

Hauptrunde der Umarex Austria Jugendbundesliga in Rif

Am 2. Dezember wurde in Rif die erste Hauptrunde der Umarex Austria Jugendbundesliga ausgetragen. Bei den Jungschützen mussten die Jugendlichen dabei ein Mammutprogramm von drei Wettkämpfen absolvieren. Die zwei Salzburger Mannschaften trafen dabei auf zwei Mannschaften aus Oberösterreich. In der ersten Runde mussten sich die beiden Salzburger Mannschaften gegen die Oberösterreicher klar geschlagen geben. Einzig Jasmin Hametner in der Mannschaft Salzburg I konnte einen Teilerfolg für sich verbuchen, indem sie ihr Duell mit einem 4 : 4 unentschieden beendete. In der zweiten Runde kam es zum internen Duell der Landesauswahlen. Im Duell der Oberösterreicher hatte die Auswahl I ganz klar die Nase vorn. Dabei sorgte Leonie Földinger mit 391 Ringen für das beste Ergebnis des Wettkampftages. In der Salzburger Paarung konnte ebenfalls die Auswahl I ganz klar das Duell für sich entscheiden. Die dritte Runde brachte die Duelle der jeweiligen Mannschaften I gegen die Mannschaften II der Landesauswahlen. Während es im Duell der Auswahl OÖ I gegen Sbg. II einen klaren Sieg für Oberösterreich gab, die dabei mit 1.538 Ringen ein beachtliches Mannschaftsergebnis erzielten, verlief das Duell OÖ II gegen Sbg. I überaus spannend. Bis zur vierten und letzten Serie, sah es nach einem klaren Sieg der Oberösterreicher aus. In der letzten Serie steigerten sich die Salzburgerinnen noch einmal und konnten – nachdem sie alle Duelle für sich entschieden – doch noch mit 17 : 15 den Sieg für die Auswahl Salzburgs sichern. Aus Salzburger Sicht erfreulich die guten Leistungen der Nr. 1 Schützin Eva Maria Schober die den Wettkampftag mit 388 Ringen abschloss, aber auch die Steigerung im letzten Wettkampf von Jasmin Hametner und Christina Scharfetter die nach den durchschnittlichen ersten beiden Serien sich dann auf 96,95 (Jasmin) bzw. 93,93 (Christine) steigern konnten. Für den einzigen 100er des Tages sorgte Anna Lena Schößwender aus Saalfelden in der dritten Serie des dritten Wettkampfs.

Nachdem Salzburg in der Klasse Jugend II keine Mannschaft stellen konnten, kam es in der ersten Hauptrunde nur zu einem Duell der oberösterreichischen Auswahlen. Die zwei Duelle konnte die erste Auswahl jeweils ganz klar für sich entscheiden. Überraschend dabei Anja Krainz die im ersten Wettkampf 377 und im zweiten Wettkampf 389 Ringe erzielen konnte.

Welche Mannschaften sich dann für das Viertelfinale am 27.1.2019 in Thalgau qualifiziert haben, hängt von den restlichen Wettkämpfen der Bundesliga ab. Die Ergebnisse werden auf der Homepage des ÖSB verlautbart.